

Thomas Lenz

Staatssekretär im Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern

Grußwort

Einige Worte zum Thema „Informationsfreiheit – die nächste Generation“. Die Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger am Verwaltungshandeln und die Transparenz von Verwaltungshandeln sind zentrale Voraussetzungen für die effektive Wahrnehmung demokratischer Mitwirkungsrechte. Die Gewährung freien Zugangs zu Informationen der Verwaltung auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern hat sich in der Praxis grundsätzlich bewährt. Die Befürchtungen einer Überlastung öffentlicher Stellen und des Missbrauchs des Informationszugangsanspruches haben sich bislang nicht bestätigt. Die Behörden sind mit der Anwendung des Gesetzes grundsätzlich gut zurecht gekommen. Dies schließt nicht aus, dass auch ein gutes Gesetz noch verbessert werden kann. Dabei sind die Rechte, insbesondere die Persönlichkeitsrechte, Drittbetroffener weiterhin zu schützen.